

Elmshorn, 27.04.2016

Unternehmensverband Unterelbe-Westküste macht sich fit für die Zukunft

Nach intensiver Vorarbeit präsentiert der Unternehmensverband Unterelbe-Westküste sein neues Kommunikationskonzept und legt auf seiner Mitgliederversammlung in Elmshorn Kernforderungen fest.

Der Unternehmensverband Unterelbe-Westküste ist inzwischen seit knapp 70 Jahren DER regionale Arbeitgeberverband für die Kreise Nordfriesland, Dithmarschen, Steinburg, Pinneberg und die Stadt Norderstedt. Er ist das Sprachrohr der Wirtschaft und vertritt erfolgreich die Interessen der Unternehmen der Region. Um auch in Zukunft die an ihn gerichteten Erwartungen zu erfüllen, war es nach Ansicht der Geschäftsführung und des Vorstandes an der Zeit das Leistungsspektrum und das Markenbild des Verbandes zu schärfen.

Verbandsgeschäftsführer Ken Blöcker: „In Zusammenarbeit mit dem Institut für regionale MarketingForschung und Beratung regioMAR (FH Westküste) wurde durch Workshops und Mitgliederbefragung ein neues Markensteuerrad entwickelt. Das wissenschaftliche Ergebnis zeigte uns, dass die Mitgliedsunternehmen mit unserer inhaltlichen Arbeit und unseren exklusiven Leistungen sehr zufrieden sind. Aber es zeigte auch den Wunsch, unsere Kernkompetenzen stärker herauszustellen, diese offensiver zu kommunizieren und insgesamt das Markenprofil des Verbandes zu schärfen.“

Vorstandsvorsitzender Lutz Bitomsky: „Mit dem heute präsentierten neuen einheitlichen Kommunikationskonzept wollen wir uns auf eine prägnante Kernbotschaft fokussieren und die Markenbekanntheit des Verbandes steigern. Die Kernbotschaft lautet: Wir kämpfen für Sie. Wir freuen uns Ihnen daher heute den neuen Unternehmens-



Verantwortlich:
Geschäftsführer Ken Blöcker
Markt 36
25746 Heide
Telefon: 04 81/6 20 42
Telefax: 04 81/6 38 74
bloecker@uvuw.de
uvuw.de

PRESSE-INFORMATION

verband zu präsentieren. Der UVUW tritt in Zukunft als noch stärker profilierte Marke auf – in unverwechselbarem Design, mit einer klaren Botschaft, fit für die Zukunft. Damit stellen wir die Weichen auf Wandel. Wir wollen wachsen und weiter an Einfluss gewinnen.“

Neben der arbeitsrechtlichen Beratung und Vertretung ist der politische Einsatz ein weiteres Feld auf dem wir für die Arbeitgeberinteressen kämpfen. Ganz im Sinne der neuen klaren und offensiven Kommunikation verabschiedete die Mitgliederversammlung des UVUW in Elmshorn fünf wirtschaftspolitische Kernforderungen an die Politik. Die einstimmig beschlossene „Elmshorner Liste“ beinhaltet:

- 1. Eine bessere Infrastruktur**
- 2. Weniger Bürokratie**
- 3. Beständigkeit wirtschaftspolitischer Rahmenbedingungen**
- 4. Flexibilität von Beschäftigungen**
- 5. Regionale Veredelung und Wertschöpfung von Energien**

Verbandsgeschäftsführer Ken Blöcker erläuterte: Für Investitions- und Ansiedlungs-, aber auch Verlagerungsentscheidungen von Unternehmen sind vorhandene **Infrastruktureinrichtungen** eine Grundvoraussetzung. Ohne diese staatlichen Vorleistungen sind Entwicklungen nicht möglich. Damit meinen wir nicht nur die Straßen, wie A20, A7, A23, B5, B202, B203 oder die Landesstraßen. Damit sind auch Investitionen in Breitband, Schiene, Häfen und Kanal gemeint.

Verbandsvorsitzender und Unternehmer Lutz Bitomsky: „**Bürokratie** muss abgebaut werden. Statistikerhebungen finden häufig nur ihrer selbst Willen statt. Welchen Sinn haben Statistikmeldungen eigentlich, wenn diese gar nicht ausgewertet werden, oder erst Jahre später, wenn Sie keine Aussagekraft mehr haben. Der zeitliche und personelle Aufwand ist zudem für uns Unternehmer durch die Doppelstrukturen unterschiedlicher Landes- und Bundesstellen enorm. Wir brauchen den Abbau von Statistiken, Formularen, Vorschriften und Doppelungen und eine bessere Abstimmung zwischen Land, Bund und EU.“

Ken Blöcker: „Die Arbeitgeber brauchen **stabile und verlässliche Rahmenbedingungen**, um Investitionen an unserem Standort sicher planen und leisten zu können. Das ‚hü und hot‘ bei politischen Vorgaben schadet der Wirtschaft. Die Bildungspolitik ist hier nur ein Beispiel von vielen.“

Sebastian Koch, Fachanwalt für Arbeitsrecht und ebenfalls Geschäftsführer des UVUW: „Wir brauchen **mehr Flexibilität bei Beschäftigung**. Flexible Beschäftigungsformen ermöglichen Unternehmen oft erst die Schaffung neuer Arbeitsplätze. Sie geben Arbeitgebern und Arbeitnehmern die Möglichkeit, das Arbeitsvolumen an individuelle Bedürfnisse und betriebliche Notwendigkeiten anzupassen. Auf diese Weise werden Hürden für den Beschäftigungsauf-



UNTERNEHMENSVERBAND
UNTERELBE-WESTKÜSTE E.V.



Verantwortlich:
Geschäftsführer Ken Blöcker
Markt 36
25746 Heide
Telefon: 04 81/6 20 42
Telefax: 04 81/6 38 74
bloecker@uvuw.de
uvuw.de

PRESSE-INFORMATION

bau gesenkt. Unternehmen brauchen Flexibilität, um schnell auf punktuelle Auftragsspitzen reagieren zu können. Insbesondere durch Zeitarbeit und befristete Arbeitsverhältnisse werden Einstellungshürden gesenkt und Neueinstellungen bei noch unsicheren Zukunftserwartungen erleichtert. Damit sind Beschäftigungszuwächse auch bei vergleichsweise geringem Wirtschaftswachstum möglich.“

Ken Blöcker: „Wir benötigen **regionale Veredelung und Wertschöpfung von Energien**. Die größte Chance für die Westküste liegt in der Etablierung einer Energiekompetenzregion, in der es gelingt den Standortvorteil auch als Ansiedlungsvorteil zu etablieren. Unsere Region ist prädestiniert dafür sich zu einem starken Standort für die Stromveredelung zu entwickeln und dadurch Unternehmen anzuziehen. Energieintensive Industrie geht dahin wo Strom günstig und verlässlich verfügbar ist.“



UNTERNEHMENSVERBAND
UNTERELBE-WESTKÜSTE E.V.



Bildunterschrift: Der Vorsitzendes des Unternehmensverbandes Unterelbe-Westküste, Lutz Bitomsky präsentiert den Mitgliedern das neue Kommunikationskonzept.



Verantwortlich:
Geschäftsführer Ken Blöcker
Markt 36
25746 Heide
Telefon: 04 81/6 20 42
Telefax: 04 81/6 38 74
bloecker@uvuw.de
uvuw.de

PRESSE-INFORMATION



Bildunterschrift: Geschäftsführer des UVUW, Ken Blöcker, geht auf die politische Arbeit des Verbandes und seine Kernforderungen ein.

Auf der Homepage des UVUW finden Sie unter Presseservice frei nutzbare hochauflösende Pressefotos der Geschäftsführer und das Logo des Verbandes.

Der Unternehmensverband Unterelbe-Westküste e.V. ist ein Zusammenschluss von 350 Unternehmen im Gebiet von Norderstedt bis zur dänischen Grenze. Gegründet wurde er vor knapp 70 Jahren und hat sich zu einem wichtigen Sprachrohr der Wirtschaft an der Westküste und im Unterelberaum entwickelt.



Verantwortlich:
Geschäftsführer Ken Blöcker
Markt 36
25746 Heide
Telefon: 04 81/6 20 42
Telefax: 04 81/6 38 74
bloecker@uvuw.de
uvuw.de